



2006/05 webredaktion

<https://jungle.world/artikel/2006/05/rotbraunes-waffenarsenal>

Rotbraunes Waffenarsenal

Von **Ivo Bozic**

in die presse

Man kann in der Regel nichts dafür, von wem man geliebt wird. Unangebracht sind da alle Eifersüchteleien des Partners oder der Partnerin, man hat es sich schließlich nicht ausgesucht, ja, vielleicht mag man den Verehrer oder die Verehrerin gar nicht, und doch wird man gemocht, geliebt, für attraktiv befunden. So ist das mit der Liebe, niemand weiß, wo sie hinfällt.

Aber manchmal, da ist sie dann doch berechenbar wie ein physikalischer Prozess. Etwa wenn die NPD Linke mag. Da kann man keinen verirrtten Pfeil Amors verantwortlich machen, da ist die Schnittmenge zwischen manchen Exemplaren rechts und links einfach zu groß, als dass sie nicht aufeinander abfahren würden.

Die NPD etwa fühlt sich von linken Antiimperialisten wie dem junge-Welt-Autor Werner Pirker und dem Wiener Antiimperialisten Wilhelm Langthaler angezogen. Beide sind wegen ihres rabiaten Antizionismus und ihrer Sympathien für den islamistischen Terror im Irak bekannt und haben gemeinsam ein Buch mit dem Titel »Ami go home« verfasst, das »zwölf gute Gründe für einen Antiamerikanismus« aufzählt. Es hat eine Weile gedauert, bis dieses Werk in der rechtsextremen Szene entdeckt wurde, doch nun ist man dort des Lobes voll.

Im NPD-Organ Deutsche Stimme etwa findet sich eine Rezension des sächsischen Nazi-Landtagsabgeordneten Jürgen W. Gansel, der die Lektüre nur empfehlen kann. »Das Buch«, so schreibt er, sei »eine ausgezeichnete Argumentationshilfe auch für Nationalisten, die ihr geistiges Waffenarsenal auffüllen wollen«. Und für eine Liaison sieht er auch praktische Möglichkeiten: »Solche Formulierungen lassen sich ohne weltanschauliche Bedenken in ein nationalistisches Redemanuskript einbauen.«

Kritik hat der NPD-Mann aber auch, denn das Buch sei nicht kritisch genug gegenüber dem NS: »Fast ›verharmlosen‹ die Autoren dabei den sonst für einzigartig böse gehaltenen Nationalsozialismus, indem sie (...) feststellen, dass die USA als ›führende Macht der imperialistischen Reaktion‹ an die Stelle Hitler-Deutschlands getreten sei.« Sind die Nazis jetzt schon linker als Pirker und Langthaler? Die Nähe jedenfalls könnte man schon fast als

intim bezeichnen. Wann hören wir die Hochzeitsglocken läuten?

ivo bozic

© Jungle World Verlags GmbH